

**Zeitschrift:** Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série  
**Herausgeber:** Schweizerisches Landesmuseum  
**Band:** 12 (1910)  
**Heft:** 1

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ANZEIGER FÜR SCHWEIZERISCHE ALTERTUMSKUNDE INDICATEUR D'ANTIQUITÉS SUISSES

HERAUSGEGEBEN VON DER DIREKTION DES  
SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS IN ZÜRICH

NEUE FOLGE

XII. BAND

1910, I. HEFT

---

## Ausgrabungen des Schweizerischen Landesmuseums

*Von David Viollier.*

(Tafel I).

### V. Die gallischen Gräber in Langdorf bei Frauenfeld (Thurgau).

Im Jahre 1897 wurden in der Gemeinde-Kiesgrube von Langdorf bei Frauenfeld einige gallische Gräber entdeckt. Diese Kiesgrube liegt am Fuße der Eisenbahnböschung, nördlich von der Linie, einige hundert Meter von dem Vorort Langdorf entfernt, rechts vom Weg, der unter der Bahnlinie hindurchführt (Siegfried-Karte Nr. 58).

Die ersten, am 15. Mai 1897 gefundenen Gräber wurden zerstört<sup>1)</sup>; andere hatten 1899<sup>2)</sup> das gleiche Schicksal. Immerhin hatte eines der ersten Gräber interessantes, wenn auch schlecht erhaltenes Fundmaterial geliefert, das im historischen Museum von Frauenfeld deponiert ist. Diese Objekte wurden in den „Thurgauischen Beiträgen zur vaterländischen Geschichte“ beschrieben. Da aber jener Artikel nicht illustriert ist und außerdem einige Irrtümer enthält, halten wir es für angezeigt, diese Funde nochmals zu besprechen, bevor wir an die Beschreibung der später bloßgelegten Gräber gehen.

Jenes Grab wurde in einer Tiefe von 1,80 m im Kies gefunden. Es handelt sich wahrscheinlich um ein Frauengrab. Als Hauptstücke enthielt es zwei leider in mehrere Stücke zerbrochene gebuckelte Armringe (Tafel I, 1-7). Ähnliche Bracelets aus Hohlkörpern, durch profilierte Hälse zusammengehalten, wurden auch schon in anderen gallischen Gräbern der Schweiz gefunden. Sie gehören dem Typus von Longirod<sup>3)</sup> (Waadt) an. Diejenigen von

<sup>1)</sup> H. Stähelin. Grabfund beim Langdorf. Thurg. Beiträge etc. 1897, S. 184.

<sup>2)</sup> Anzeiger f. schweiz. Altertumskunde 1899, S. 52.

<sup>3)</sup> F. Troyon, Bracelets et agrafes antiques. Mitteilungen der Antiquar. Gesellsch. Zürich, II, 3; Taf. II, 20.